

RAKU® TOOL

PC-3412 (Polyol) / PH-3923 (Isocyanat)

Gießharz

Ungefülltes, Zweikomponenten Polyurethan

Haupteigenschaften

- Von Hand vergießbar
- Komponenten sind nicht toxisch

Anwendungen

- Strukturmatrizen
- Montagevorrichtungen
- Schlagschutzteile
- Herstellung flexibler Teile
- Werkstückaufnahmen

Verarbeitungsdaten

			PC-3412	PH-3923
Farbe	optisch		Weiß/Opak	Gelblich
Mischungsverhältnis		Gewichtsteile	100	17
		Volumenteile	100	15
Dichte	ISO 1183	g/cm ³	ca. 1,06	ca. 1,21
Viskosität bei 25 °C	DIN 53019-1	mPa·s	550 – 600	100 – 150

			PC-3412 / PH-3923
Mischviskosität bei 25 °C	DIN 53019-1	mPa·s	400 – 500
Topfzeit bei 25 °C	1000 ml	Min	2 – 3
Topfzeit bei 25 °C	250 ml	Min	8 – 10
Topfzeit bei 45 °C	250 ml	Min	2 – 3
Max. Schichtstärke		mm	100
Entformbar nach		h	14

Nach Härtung / Mechanische Eigenschaften

Härtung: 7 Tage bei RT oder 14 h bei 40 °C			PC-3412 / PH-3923
Farbe	optisch		Weiß/Opak
Dichte	ISO 1183	g/cm ³	ca. 1,11
Shore Härte A	ISO 868		35 – 40
Zugfestigkeit	ISO 527	MPa	3 – 5
Bruchdehnung	ISO 527	%	250 – 300
Weiterreißfestigkeit	DIN 53515	N/mm	3 – 5
Abrasion	Taber	mm ³ /100U	30 – 40

Verarbeitung

Die Verarbeitungstemperatur und die des Materials sollten im Bereich von 20°C-25°C liegen.

Vor Gebrauch ist die Komponente A gut aufzurühren, da Zusatzstoffe etwas zur Sedimentation neigen
Die Komponenten im angegebenen Mischungsverhältnis gut vermischen, nach Möglichkeit Luftpneinschlüsse vermeiden. Evakuieren und/oder Nachhärtung verbessern die Eneigenschaften.

Verpackung

RAKU® TOOL PC-3412	5 kg
RAKU® TOOL PH-3923	5 kg

Lagerung

Original Gebinde sollten dicht verschlossen bei Temperaturen zwischen 15°C und 30°C gelagert werden. Bei fachgerechter Lagerung haben die Produkte die auf dem Produktetikett angegebene Lagerdauer.
Angebrochene Gebinde sind stets zu verschließen und baldmöglichst zu verarbeiten.

Arbeitsschutz

Bei der Verarbeitung ist auf gute Belüftung des Arbeitsplatzes zu achten. Gleichzeitig sind die gewerbehygienischen Schutzvorschriften der Berufsgenossenschaft für den Umgang mit Reaktionsharzen und deren Härttern einzuhalten. Beachten Sie bitte die jeweiligen Sicherheitsdatenblätter.
